

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Münster

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Anstalten des öffentlichen Rechts auf Landesebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Gesundheit*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Universitätsklinikum Münster - Rahmenvertragsarbeiten 2026 - R46

Rahmenvertrag Fachplanung

Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 440 und 450

Beschreibung: Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 440 Starkstromanlagen und 450 Fernmelde- und informationstechnische Anlagen (LP 1-3 und 5-8).

Rahmenvereinbarung für die Dauer von einem Jahr mit der Option der dreimaligen Verlängerung (maximale Laufzeit 4 Jahre).

Kennung des Verfahrens: 06f9d8b0-a9e8-4694-8f7c-30d3ae3dac7f

Interne Kennung: 2026-R46

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71300000 *Dienstleistungen von Ingenieurbüros*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: 48149 Münster

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6XDYYM8NFTQ#

Es gilt das Tariftreue- und Vergabegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (TVgG NRW).

Die "Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen" liegen den Vergabeunterlagen bei und werden Vertragsbestandteil.

Russland-Sanktionen im Bereich der Vergabe öffentlicher Aufträge vom 08.04.2022

Bezug: 5. Sanktionspaket, Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576

Den Vergabeunterlagen liegt eine Eigenerklärung bei, die ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen ist.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Insolvenz:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Schwere Verfehlung:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Universitätsklinikum Münster - Rahmenvertragsarbeiten 2026 - R46
Rahmenvertrag Fachplanung
Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 440 und 450

Beschreibung: Die UKM Infrastruktur Management GmbH (UKM IM) ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Universitätsklinikums Münster (UKM) für die Koordination sämtlicher Bauleistungen im Unternehmensverbund des UKM zuständig. Insofern übernimmt die UKM IM für das vorliegende Vergabeverfahren eine koordinierende Rolle und fungiert als Auftraggeberin. Informationen zur UKM IM stehen unter <http://ukm-im.de/> zur Verfügung.

Das Universitätsklinikum Münster befindet sich im westlichen Stadtgebiet von Münster, Nordrhein-Westfalen, und erstreckt sich über ein weitläufiges Campusgelände in unmittelbarer

Nähe zur Innenstadt. Die zentrale Adresse lautet Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster. Der Standort ist verkehrstechnisch gut angebunden und verfügt über eine gewachsene

Infrastruktur, die sowohl historische Bestandsgebäude als auch moderne Neubauten umfasst.

Die bauliche Komplexität eines Universitätsklinikums im laufenden Betrieb stellt besondere

Anforderungen an die Planung:

Die vorhandene Infrastruktur der Klinik ist über einen langen Zeitraum gewachsen und wurde im Zuge zahlreicher baulicher Erweiterungen, Umbauten und technischer Anpassungen

kontinuierlich weiterentwickelt. Infolgedessen handelt es sich heute um eine historisch gewachsene Struktur mit einer Vielzahl unterschiedlicher Bauabschnitte, Baualtersklassen

und technischer Systeme.

Die bestehende Infrastruktur weist daher eine hohe bauliche und technische Komplexität auf.

Maßnahmen sind regelmäßig unter laufendem Klinikbetrieb, unter Berücksichtigung bestehender

Versorgungssysteme sowie unter Einbindung zahlreicher vorhandener baulicher und technischer

Strukturen zu entwickeln. Hieraus ergibt sich ein erhöhter Abstimmungs- und Koordinationsbedarf

sowie eine insgesamt erhöhte planerische Komplexität.

Es handelt sich bei der vorliegenden Ausschreibung um einen Rahmenvertrag über

Fachplanungsleistungen
für die Anlagengruppen 440 Starkstromanlagen und 450 Fernmelde- und informationstechnische
Anlagen LP 1-3 und 5-8 auf dem Gelände des Universitätsklinikums Münster sowie dem UK Marienhospital GmbH, Mauritiusstraße 5, 48565 Steinfurt und den an-grenzenden Liegenschaften
der beiden Kliniken.

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung
für die Anlagengruppen 440 Starkstromanlagen und 450 Fernmelde- und informationstechnische
Anlagen
LP 1-3 und 5-8 (gemäß § 53 ff. HOAI) für verschiedene zurzeit noch nicht definierte Baumaßnahmen am Universitätsklinikum Münster und am Marienhospital an den Standorten
Steinfurt und Emsdetten.

Der genaue Umfang der benötigten Leistungen kann derzeit nicht festgelegt werden.

Der Auftragswert wurde so genau wie möglich ermittelt, allerdings kann nicht sicher vorausgesagt werden, welche Leistungen im Vertragszeitraum benötigt werden. Der voraussichtliche
Auftragswert wurde für eine 1-jährige Laufzeit mit einer Honorarsumme von ca. 525.000
EUR (netto) geschätzt. Der Rahmenvertrag kann optional auf maximal 4 Jahre verlängert
werden (Honorarsumme von ca. 2.100.000 EUR bei einer 4-jährigen Laufzeit). Für eine Schätzung des Leistungsumfangs über den Zeitraum eines Jahres geht der Auftraggeber
von ein bis zwei Maßnahmen mit anrechenbaren Kosten bis 500.000 EUR netto und drei Maßnahmen mit anrechenbaren Kosten bis 100.000 EUR/100.000 EUR netto aus. Außerdem
wurden für Leistungen, die im Zeitznachweis auszuführen sind, 20 Tagessätze vorgesehen.

Die Vertragslaufzeit beginnt mit Vertragsabschluss und endet zunächst zum 31.01.2028. Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht ein
Rahmenvertragspartner
mindestens 6 Monate vor Ende der Vertragslaufzeit schriftlich kündigt. Die Vertragslaufzeit
endet ohne vorhergehende Kündigung spätestens zum 31.01.2031.

Interne Kennung: 2026-R46

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71300000 *Dienstleistungen von Ingenieurbüros*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: 48149 Münster

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 12 Monat

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Vertragslaufzeit beginnt mit Vertragsabschluss und endet zunächst zum 31.01.2028.

Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht ein Rahmenvertragspartner mindestens 6 Monate vor Ende der Vertragslaufzeit schriftlich kündigt. Die Vertragslaufzeit endet ohne vorhergehende Kündigung spätestens zum 31.01.2031.

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Auftrag über regelmäßig wiederkehrende Leistungen

Beschreibung: Die Vertragslaufzeit endet zunächst zum 31.01.2028. Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht ein Rahmenvertragspartner mindestens 6 Monate vor Ende der Vertragslaufzeit schriftlich kündigt. Die Vertragslaufzeit endet ohne vorhergehende Kündigung spätestens zum 31.01.2031.

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Erforderlich für das Angebot*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung und Nachweis darüber, dass eine Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mindestens 3.000.000,00 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 1.000.000,00 EUR besteht. Es ist zu bestätigen, dass die Maximierung mindestens das 2-fache der genannten Deckungssummen pro Jahr beträgt. Bei Bietergemeinschaften sind Eigenerklärung und Nachweis durch jedes Mitglied getrennt zu erbringen. Auf Anforderung der Vergabestelle sind Versicherungsnachweise bzw. Bestätigung des Versicherers über den Abschluss der Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung oder auf Erhöhung der Versicherungssumme im Auftragsfall vorzulegen.

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittliche jährliche QUALIFIZIERTE Belegschaft (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe der durchschnittlichen Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (2023, 2024, 2025) jahresdurchschnittlich beschäftigten qualifizierten Mitarbeiter. Bei Bergwerksgemeinschaften kann die Mitarbeiterzahl der an der AG beteiligten addiert werden.

Kriterium: *Durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittlicher Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Durchschnittlicher Jahresgesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre 2023, 2024, 2025. Auf Anforderung der Vergabestelle ist der Nachweis zu führen durch die Vorlage einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers / Steuerberaters oder entsprechend tes-tierter Jahresabschlüsse oder entsprechender Gewinn- und Verlustrechnungen. Bergwerksgemeinschaften werden als Ganzes betrachtet.

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragung in das Berufsregister (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Voraussetzung für die Teilnahme am vorliegenden Verfahren ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt oder "Ingenieur". Auswärtige

Bewerber mit
der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder
eines Vertragsstaates
des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die
fachliche Voraussetzung,
wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten
Berufsbezeichnung nach der Richtlinie
2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet
ist. Juristische
Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer
Geschäftszweck
auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen
verantwortlichen
Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen.

Kriterium: *Eintragung in das Handelsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragung in das Handelsregister
(Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):
Eintragung in das Handelsregister

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen zu bestimmten
Dienstleistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):
Zum Nachweis der technischen Eignung sind 3 Referenzen zu einer
Objektplanung jeweils
eine vergleichbare Baumaßnahme betreffend vorzulegen. Anzugeben ist die
jeweilige
Referenz mit Darstellung der wesentlichen Projektdaten, der Art der vom
Bewerber ausgeführten
Leistungen unter Angabe von Auftragswert, Ausführungszeit, Auftraggeber
und den Kontaktdaten
des Auftraggebers. Von den wichtigsten Planungsleistungen sollten
Bescheinigungen
über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beigefügt werden.
Von Bewerbergemeinschaften
sind die Referenzen insgesamt nachzuweisen, d.h., der Referenznachweis
ist nicht von
jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln zu führen. Die
Referenzen sind ausschließlich
mit den im Teilnahmeantrag enthaltenen Formblättern nachzuweisen.

Die Referenzen werden nur dann gewertet,
- wenn die Baumaßnahme fertiggestellt ist und die Fertigstellung nach dem
01.01.2021
erfolgt ist.
- wenn der Bewerber / das jeweilige Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
mindestens die
Leistungsphasen 1-3 und 5-8 selber bearbeitet hat.
- wenn es sich bei drei Referenzen um eine Baumaßnahme in einem
Krankenhaus handelt,
davon eine in der Intensivpflege und eine im OP-Bereich.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 1 - Herstellungskosten (KG 440+450, netto)
< 100.000 EUR: 0 Punkte
> 1 Mio. EUR: 20 Punkte
Zwischenwerte werden linear interpoliert und auf 2 Nachkommastellen gerundet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 2 - Herstellungskosten (KG 440+450, netto)
< 100.000 EUR: 0 Punkte
> 1 Mio. EUR: 20 Punkte
Zwischenwerte werden linear interpoliert und auf 2 Nachkommastellen gerundet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 3 - Herstellungskosten (KG 440+450, netto)
< 100.000 EUR: 0 Punkte
> 1 Mio. EUR: 20 Punkte
Zwischenwerte werden linear interpoliert und auf 2 Nachkommastellen gerundet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200

Kriterium: *Durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittlicher Jahresgesamtumsatz - Durchschnittlicher Jahresgesamtumsatz (netto) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre 2023, 2024, 2025
< 500.000 EUR: 0 Punkte
> 750.000 EUR: 15 Punkte
Zwischenwerte werden linear interpoliert und auf 2 Nachkommastellen gerundet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 150

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 5 Personelle Leistungsfähigkeit - Durchschnittliche Anzahl qualifizierter Mitarbeiter

< 3 Mitarbeiter: 0 Punkte

> 6 Mitarbeiter: 15 Punkte

Zwischenwerte werden linear interpoliert und auf 2 Nachkommastellen gerundet

Qualifizierte Mitarbeiter sind alle befristet oder unbefristet angestellten Mitarbeiter

sowie mitarbeitende Büroinhaber, die über mindestens eine der folgenden Berufsqualifikationen

(bzw. eine vergleichbare Berufsqualifikation eines anderen EU-Mitgliedstaates) verfügen:

Dipl.-Ing. / Bachelor of Arts / of Engineering / Master (FH, Uni) der Fachrichtungen

Architektur, Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Versorgungstechnik und artverwandter

Ausbildungsrichtungen, sowie Meister, Techniker, Zeichner. Teilzeitstellen werden

anteilig berücksichtigt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 150

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Reaktionszeit für die Präsenz der Bauleitung an der Baustelle - Die Präsenz an der Baustelle (während der üblichen Geschäftszeiten) wird sichergestellt innerhalb von

< 60 min 10 Punkte

60 - 120 min 5 Punkte

>120 min 0 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderungen an Referenzen - Die Referenzen können nur dann gewertet werden,

- wenn die Baumaßnahme fertiggestellt ist und die Fertigstellung nach dem 01.01.2021

erfolgt ist

- wenn der Bewerber mindestens die Leistungsphasen 1-3 und 5-8 selber bearbeitet hat

- wenn es sich bei allen drei Referenzen um eine Baumaßnahme in einem Krankenhaus

handelt, davon eine in der Intensivpflege und eine im OP-Bereich

Kriterium: *Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufsbezeichnung "Architekt " oder "Ingenieur" - Voraussetzung für die Teilnahme am vorliegenden Verfahren ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt " oder "Ingenieur". Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/10/2026 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6XDYYM8NFTQ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL:

<https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6XDYYM8NFTQ>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/10/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6XDYYM8NFTQ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/10/2026 11:00 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die nicht rechtzeitige Vorlage der geforderten Eignungsnachweise kann zum Ausschluss aus dem Verfahren führen. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern und Bewerber oder Bewerbergemeinschaften vom Verfahren auszuschließen, die auf einmalige Nachforderung keine oder nur unvollständige Unterlagen nachreichen. Ein Anspruch auf Nachreichung von Unterlagen besteht jedoch nicht, insbesondere kann die Vergabestelle im Rahmen der Gleichbehandlung aller Bewerber entscheiden, bei keinem Bewerber etwaig fehlende Unterlagen nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für die Teilnahme am vorliegenden Verfahren ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt " oder "Ingenieur". Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen

verantwortlichen
Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen.

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch einen Bieter einzuhaltenden Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer.

Eine Rüge ist an die in Ziffer I.1) genannte Vergabestelle zu richten.

Die zuständige Stelle für ein Nachprüfungsverfahren ist in Ziffer VI.4.1) genannt. Statthafter Rechtsbehelf ist gem. § 160 GWB der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer (Ziff. VI.4.1). Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar
sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur
Angebotsabgabe
gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,
einer Rüge
nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des
Vertrags
nach § 135 Absatz 1 GWB Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt
unberührt.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren
bereitstellt:** UKM Infrastruktur Management GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: UKM Infrastruktur
Management GmbH

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Münster

Identifikationsnummer: 05515-99003-03

Postanschrift: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5

Ort: Münster

Postleitzahl: 48149

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt* (DEA33)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabe.ukm.im@ukmuenster.de

Telefon: +49 00000000000

Fax: +49 2518346660

Internet-Adresse: <https://ukm.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: UKM Infrastruktur Management GmbH

Identifikationsnummer: 05515-39002-71

Postanschrift: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5

Ort: Münster

Postleitzahl: 48149

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)*

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Vergabestelle

E-Mail: vergabe.ukm.im@ukmuenster.de

Telefon: +49 00000000000

Fax: +49 2518346660

Internet-Adresse: <https://ukm-im.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Identifikationsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514110

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f9cbb614-749f-41d1-ab9d-7903402052de - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/09/2026 14:08 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*